

Allgemeine Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben gemäß Artikel 13 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Mitgliederverwaltung

Stand 08.06.2018

Seit dem 25.05.2018 ist die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft und unmittelbar in den EU-Mitgliedsstaaten anzuwenden. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Mitgliederverwaltung des Vereins und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Mitgliedschaft im Verein erforderlich. Andernfalls kann eine Mitgliedschaft nicht Zustandekommen.

Verantwortlich für die Datenerhebung und -verarbeitung:

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist der 1. Vorsitzende: Günter Evermann, Langenhard 7, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Auf welcher Rechtsgrundlage und zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Die Datenerhebung und -verarbeitung erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit b) DSGVO sowie der Satzung des Jugendwerk im Ortenaukreis e.V..

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- persönliche Identifikations- und Kontaktdaten, z.B. Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Emailadresse, Datum des Vereinseintritt, Zahlungsinformationen (z.B. Bankverbindung)

Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten

Die Daten werden nicht an Dritte, auch nicht an ein Drittland weitergegeben. Im Übrigen erfolgt eine Weitergabe nur, wenn Sie dem zugestimmt haben oder eine Weitergabe gesetzlich zulässig ist.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies für die Mitgliederverwaltung erforderlich ist und nach Maßgabe der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten aufbewahrt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden Ihre Daten gelöscht.

Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben nach den Vorschriften der Art. 15 ff. DSGVO verschiedene Rechte, sofern die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO). Im Falle der Datenlöschung kann eine Vereinsmitgliedschaft nicht fortgeführt werden.
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), d.h. sie können verlangen, sich die bereitgestellten personenbezogenen Daten aushändigen zu lassen
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände (Art. 21 DSGVO)
- Sie haben darüber hinaus das Recht zur Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, Mail: poststelle@ldi.bwl.de als zuständige Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.